

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2024/2025 - Finanzplanung bis 2028

Fraktion	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Betreff	Städtisches Weingut zukunftsfähig machen

Um das städtische Weingut zukunftsfähig zu machen, ist es essentiell, dass die zusätzlichen finanziellen Mittel bereitgestellt werden. Diese werden benötigt

- für das temporäre Anmieten von Maschinen sowie für Geräte und Einrichtungsgegenstände. Diese Kosten haben sich in den letzten Jahren laufend erhöht, seit 2020 um rund 68.000 Euro.
- für den Absatz der Produkte.
- um den Betrieb in Bezug auf die Attraktivität als Arbeitgeber konkurrenzfähig zu halten.

Wir beantragen:

1. Im Ergebnishaushalt je 174.000 Euro für die Jahre 2024, 2025, 2026, 2027 und 2028.
2. Die Schaffung von zwei Stellen im Stellenplan – eine*n Winzer*in und ein*e Sachbearbeitung (mit KW-Vermerk) – mit einem Bedarf von insgesamt 146.800 Euro für 2024, 146.700 Euro für 2025 und 68.400 Euro für 2026 (siehe gesonderten Stellenplanantrag).

Finanzielle Auswirkungen

Zusätzlich zu veranschlagen sind:

Zweck/ THH	EHH	FHH	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff
- in Tausend Euro -								
Städtisches Weingut	x		174	174	174	174	174	
Finanzbedarf (gesamt)	870		174	174	174	174	174	

Nettobelastung der Haushaltsjahre im Ergebnishaushalt oder Finanzhaushalt (Investitionen), zutreffendes ankreuzen

In Anmeldeliste (Rote Liste) enthalten	ja	x	nein		
Wenn in Anmeldeliste enthalten	Seite		WFB	2307420	Prio./lfd. Nr. 9
GRDrs (Mitteilungsvorlage)	738/2023				
Ranking-Nr. im BHH-Verfahren					
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag					

Gez.

Silvia Fischer
Stadträtin

Björn Peterhoff
Fraktionsvorsitzender